

## 2 Hector Berlioz: Inutiles regrets (*Les Troyens*)

Inutiles regrets !  
je dois quitter Carthage !  
Didon le sait ... son effroi,  
sa stupeur en l'apprenant,  
ont brisé mon courage ...  
mais je le dois ... il le faut !  
Non, je ne puis oublier la pâleur  
frappant de mort son beau visage,  
son silence obstiné,  
ses yeux fixes et pleins d'un feu sombre ...  
En vain ai-je parlé  
des prodiges sans nombre  
me rappelant l'ordre des dieux,  
invoqué la grandeur  
de ma sainte entreprise,  
l'avenir de mon fils  
et le sort des Troyens,  
la triomphale mort  
par les destins promise  
pour couronner ma gloire,  
aux champs Ausoniens ;  
rien n'a pu la toucher ;  
sans vaincre son silence  
j'ai fui de son regard  
la terrible éloquence.

Vergebliche Klagen!  
ich muss Karthago verlassen!  
Dido weiß es ... ihr Entsetzen,  
ihre Bestürzung, als sie es erfuhr,  
haben mir den Mut genommen ...  
aber ich muss es ... es ist unerlässlich!  
Nein, ich kann nicht die Bleichheit vergessen,  
die tödlich treffend auf ihr schönes Gesicht fiel,  
nicht ihr hartnäckiges Schweigen,  
ihre Augen, starr und voller dunklem Feuer ...  
Umsonst habe ich gesprochen  
von den zahllosen Wunderdingen,  
mich an das Gebot der Götter erinnernd,  
habe mich berufen auf die Größe  
meines heiligen Unternehmens,  
auf die Zukunft meines Sohns  
und das Schicksal der Trojaner,  
den triumphalen Tod,  
verheißen von der Vorsehung  
zur Krönung meines Ruhms  
auf den Schlachtfeldern Ausoniens\*;  
nichts hat sie rühren können;  
ohne ihr Schweigen zu bezwingen  
habe ich ihres Blickes  
schreckliche Beredsamkeit geflohen.

...

Ah ! quand viendra l'instant  
des suprêmes adieux,  
heure d'angoisse  
et de larmes baignée,  
comment subir l'aspect affreux  
de cette douleur indignée ?  
Lutter contre moi-même  
et contre toi, Didon !  
En déchirant ton cœur  
implorer mon pardon !  
En serai-je capable ?  
En un dernier naufrage,  
ah ! puisse-je périr,  
si je quittais Carthage  
sans te revoir pourtant !  
En un dernier naufrage,  
oui, puisse-je périr,  
si je quittais Carthage  
sans te revoir !  
Sans la voir ? lâcheté !  
Mépris des droits sacrés  
de l'hospitalité !  
Non, non, reine adorée,  
âme sublime et par moi déchirée,  
bienfaitrice des miens ;  
non, je veux te revoir,  
une dernière fois  
presser tes mains tremblantes,  
arroser tes genoux de mes larmes brûlantes,  
dussé-je être brisé par un tel désespoir !

O! wenn der Augenblick  
des letzten Abschieds kommt,  
die in Angst  
und Tränen getauchte Stunde,  
wie [soll ich] das entsetzliche Bild  
dieses entrüsteten Schmerzes ertragen?  
Gegen mich selbst kämpfen  
und gegen dich, Dido!  
Beim Zerreißen deines Herzens  
flehentlich um Vergebung bitten!  
Werde ich dazu fähig sein?  
Könnte bei einem letzten Schiffbruch,  
ah! ich zugrunde gehen,  
sollte ich Karthago verlassen,  
ohne dich doch wiederzusehen!  
Bei einem letzten Schiffbruch,  
ja, könnte ich untergehen,  
wenn ich Karthago verlasse,  
ohne dich wiederzusehen!  
Ohne sie zu sehen? Niederträchtigkeit!  
Verachtung der heiligen Gesetze  
der Gastfreundschaft!  
Nein, nein, angebetete Königin,  
erhabene und von mir zerrissene Seele,  
Wohltäterin der Meinigen;  
nein, ich will dich wiedersehen,  
ein letztes Mal  
deine zitternden Hände drücken,  
deine Knie mit meinen brennenden Tränen benetzen,  
sollte ich auch zerbrechen an einer solchen Verzweiflung!

\* altgriechischer Name für das alte Mittel- und  
Unteritalien